



Ergänzungsvorlage zur Sitzungsvorlage 2024/179

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III	2024/179/1	05.12.2024

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Umwelt- und Planungsausschuss	10.12.2024	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	17.12.2024	Entscheidung	öffentlich

Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2025
- Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen sowie der nachfolgend dargestellten Änderung für das Jahr 2025 zu dem Produkt 01.12.04 wird zugestimmt:
Privatrechtliche Leistungsentgelte + 600 €.

Für das Jahr 2026 ergeben sich folgende Änderungen bei dem Produkt 01.12.04:
Sonstige ordentliche Erträge: - 643.680 €
Auszahlungen für den Ankauf von Grundstücken: + 1.950.000 €

Für das Jahr 2028 ergeben sich folgende Änderungen bei dem Produkt 01.12.04:
Sonstige ordentliche Erträge: + 201.000 €

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja nein

Sachdarstellung:

Es wird auf die Sitzungsvorlage 2024/179 verwiesen.

Folgende weitere Änderungen in den Ansätzen ergeben sich auf den Beratungen im Haupt und Finanzausschuss am 03.12.2024:

Produkt 01.12.04 – Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Sonstige ordentliche Erträge:

Auf Antrag der CDU werden die für 2026 geplanten Grundstücksverkäufe (15 Grundstücke) reduziert. Somit sind im Jahr 2026 nur noch 8 Grundstücksverkäufe vorgesehen und dafür zusätzlich 7 Verkäufe im Jahr 2028 anzusetzen.

Zudem werden, aufgrund der bislang erfolgten Beschlussfassung zum öffentlich geförderten Wohnungsbau, drei Grundstücke für eine Mehrparteienhausbebauung aus der Planung für 2026 herausgenommen. Die konkrete Auswahl der drei Grundstücke ist derzeit noch nicht getroffen worden. Möglich ist auch eine Reduzierung der Verkäufe im Baugebiet Wischhausstraße II.

Für die Planung sind die Zahlen aus Gründen der Vereinfachung im Baugebiet Kohkamp III reduziert worden.

Kohkamp III (GRDST 012)	
Ansatz für 2026 bisher:	3.251.000 €
Neuer Ansatz:	2.607.320 €
Ansatz für 2028 bisher:	0 €
Neuer Ansatz:	201.000 €

Aufwendungen:

Bei den Auszahlungen für den Ankauf von Grundstücken (für den Kaufpreis, die Vermessungs- und Notarkosten, der Grunderwerbssteuer sowie sonstige Nebenkosten) sind aufgrund der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss folgende Ansätze für das Jahr 2026 zu ergänzen:

Kohkamp I (GRDST 016)	1.500.000 €
GE Nord III (GRDST 015)	450.000 €
